



Ministerium für Schule und Bildung NRW, 40190 Düsseldorf

21. August 2024

Seite 1 von 3

An die
Weiterführenden Schulen
im Land Nordrhein-Westfalen

**Mit Tatendrang ins neue Schuljahr 2024/25 –
Junge Menschen in ihren Basis- und Demokratiekompetenzen stärken!**

Liebe Schulgemeinde,

im vergangenen Jahr haben wir weiter Weichen gestellt für ein nachhaltiges und tragfähiges Bildungssystem. So ist es uns gelungen, rund 7.100 Menschen für unsere Schulen zu gewinnen; darunter größtenteils Lehrkräfte, aber auch Beschäftigte anderer Professionen, die zur individuellen Förderung unserer Schülerinnen und Schüler beitragen.

Seit dem letzten Schuljahr konzentrieren wir uns auf die Förderung der Basiskompetenzen unserer Grundschülerinnen und Grundschüler, um sie besser auf die weiterführenden Schulen vorzubereiten. Online-Tools wie LeON und divomath fanden ihren Einsatz im Klassenzimmer; Tools, die auch in der weiterführenden Schule – insbesondere in den Klassen 5 und 6 – genutzt werden können. In diesem Schuljahr werden wir diese Tools bis einschließlich Klasse 9 weiterentwickeln.

Eine besondere Unterstützung benötigen die Kinder und Jugendlichen, die zu uns nach Deutschland geflohen sind und sich in der sprachlichen Erstförderung befinden. Viele von ihnen haben in ihren Herkunftsländern entweder gar keine oder eine sehr geringe Bildung erhalten und müssen daher neben der deutschen Sprache auch das lateinische Alphabet lernen. Als weiterführende Schulen haben Sie in der Alphabetisierung von Kindern und Jugendlichen in der Regel weniger Erfahrung, was Sie vor eine zusätzliche Herausforderung stellt.

Anschrift:
Völklinger Straße 49
40221 Düsseldorf
Telefon 0211 5867-40
Telefax 0211 5867-3220
poststelle@msb.nrw.de
www.schulministerium.nrw

Postanschrift:
Ministerium für
Schule und Bildung NRW
40190 Düsseldorf

Daher haben wir bereits vor den Sommerferien Schulleitungen und Lehrkräften Webinare zur Alphabetisierung angeboten. In Kürze werden wir einen Praxisleitfaden mit konkreten Ansätzen für die Alphabetisierung nachlegen.

Außerdem werden wir den Erfahrungsaustausch in diesem Themenfeld zwischen den Schulen intensivieren über das neu gegründete Schulnetzwerk der BiSS Akademie NRW, einem Netzwerk, in dem sich Lehrkräfte untereinander austauschen und ihre Fach- und Methodenkompetenz in der Alphabetisierung von Kindern und Jugendlichen ausbauen können. Ab sofort können sich Schulen bei Interesse an einer Netzwerkbeteiligung online über die [BiSS Akademie NRW](#) anmelden.

Im Frühjahr des vergangenen Jahres haben wir einen umfassenden Beteiligungsprozess zur Oberstufenreform begonnen und dabei mit allen Beteiligten Eckpunkte für ein zeitgemäßes Abitur erarbeitet. Die Neuerungen sollen ab dem Schuljahr 2026/27 – also erstmals für das Abitur 2029 – gelten. Ziel ist es, unter den Ländern eine höhere Vergleichbarkeit des Abiturs und der Abiturnoten zu schaffen und auch neue Prüfungsformate vorzusehen, die den Veränderungen in Gesellschaft, Arbeits- und Berufswelt Rechnung tragen. Dazu gehören etwa Präsentationsprüfungen und besondere Lernleistungen unter Einbezug digitaler Medien. Auch hierfür soll ein 5. Prüfungsfach eingeführt werden, das den Schülerinnen und Schülern insbesondere mehr Flexibilität bei der Auswahl ihrer Prüfungsfächer ermöglicht, so dass sie sich in Fächern prüfen lassen können, die ihren Stärken, ihren Interessen und gegebenenfalls auch ihren späteren Berufswünschen entsprechen. Um die Schülerinnen und Schüler auf die neuen Prüfungsformate vorzubereiten, treten bereits in der Einführungsphase alternative Formen der Leistungsüberprüfung in angemessenem Umfang an die Stelle von Klausuren. Die im Eckpunktepapier beschriebenen Änderungen werden nun Eingang in die Novellierung der Ausbildungs- und Prüfungsordnung mit der üblichen Verbändebeteiligung finden. Das Eckpunktepapier finden Sie im [Bildungsportaal NRW](#).

Ein weiteres Thema, das für uns nicht zuletzt auf Grund der aktuellen politischen Lage im Fokus steht, ist das Thema Demokratiebildung. Zu Beginn dieses Jahres haben wir gemeinsam mit der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung den Beteiligungsprozess „Your Vision Schule NRW – Junge Beteiligung für die Schule von morgen“ ins Leben gerufen. In den kommenden zwei Schuljahren werden Schülerinnen und Schüler der 6. bis 8. Klasse an bis zu 250 Schulen Themen erarbeiten, die ihnen im Schulalltag wichtig sind und neue Formate entwickeln, wie ihre Interessen zukünftig besser Berücksichtigung finden können. Mehr als 130 Schulen beteiligen sich bereits an dem Programm. Weitere interessierte Schulen können sich gerne unter [Your Vision Schule NRW](#) anmelden.

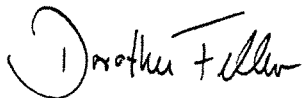
Wir befinden uns auf einem guten Weg und haben bereits einiges angestoßen. Doch die Herausforderungen in unserem Schulsystem werden uns noch eine Zeit lang begleiten – allem voran der Lehrkräftemangel und die damit einhergehende Sicherung der Unterrichtsversorgung

Daher danke ich allen Schulleitungen, Lehrkräften und weiteren Beschäftigten ganz herzlich – für Ihre Arbeit, Ihre Geduld und Ihr außerordentliches Engagement, mit dem Sie tagtäglich unsere Kinder auf ihrem Weg begleiten.

Ich bedanke mich auch bei allen Eltern, die ihre Kinder neben dem Schulalltag täglich unterstützen. Förderung der Basiskompetenzen, Berufliche Orientierung und Demokratiebildung, all das sind Themen, die uns sowohl in der Schule als auch im Elternhaus begegnen. Sie sind für Ihre Kinder Vorbilder und wichtige Wegbegleiter. Für einen gelingenden Bildungsweg der Kinder brauchen wir Sie an unserer Seite.

Ich wünsche Ihnen allen einen guten Start ins neue Schuljahr

Ihre

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Dorothee Feller'. The signature is written in a cursive style with a large initial 'D'.

Dorothee Feller
Ministerin für Schule und Bildung